

Erwartungs-Check

im Rahmen des Online-Self-Assessments „studyNAVI Psychologie“
für den B.Sc. Psychologie an der FernUniversität in Hagen

Stand: Mai 2025

Fakultät für
Psychologie

Überblick

In diesem Dokument finden Sie eine Übersicht über mögliche Erwartungen, die Studieninteressierte an ein Bachelorstudium im Fach Psychologie und an das Fernstudium haben können. Zu jeder Erwartung erhalten Sie eine Rückmeldung, inwieweit diese mit den Studienbedingungen an der FernUniversität übereinstimmt. Auf dieser Basis können Sie bei Bedarf weiter zum Psychologiestudium an der FernUniversität recherchieren oder die Fachstudienberatung oder die Zentrale Studienberatung für eine individuelle Beratung kontaktieren.

Themenbereiche:

1.	Vorkenntnisse und Voraussetzungen	4
2.	Inhalte des Studiums.....	6
3.	Aufbau und Struktur des Studiums.....	10
4.	Perspektiven nach dem Studium.....	15

Hinweis zur Aktualität:

Die in diesem Dokument gegebenen Informationen zum Studiengang B.Sc. Psychologie an der FernUniversität in Hagen stellen den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Stand dar. Es kann aber danach zu Veränderungen in Bezug auf den Studiengang kommen (z.B. aufgrund einer Änderung der Prüfungsordnung), die in diesem Dokument nicht aufgeführt sind. Die aktuell gültigen Informationen finden Sie daher stets online im [> Studienportal für den B.Sc. Psychologie](#).

Zudem werden an der FernUniversität laufend neue studienbegleitende Angebote entwickelt, die die hier vorgestellten Formate und Anlaufstellen noch ergänzen können.

1. Vorkenntnisse und Voraussetzungen

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Eine gute Menschenkenntnis ist eine wichtige Voraussetzung für das Psychologiestudium.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Dass eine gute Menschenkenntnis für das Psychologiestudium eine wichtige Voraussetzung darstellt, ist eine typische Fehlannahme. Das Psychologiestudium zielt darauf ab, das Erleben und Verhalten von Menschen auf der Grundlage wissenschaftlicher Befunde zu untersuchen, zu erklären und vorherzusagen. Im Vordergrund stehen zunächst das Verstehen und Lernen bestehender Theorien, die wissenschaftlich belegt oder widerlegt wurden.</p> <p>Auch in der professionell-psychologischen Arbeit geht es nicht darum, das „Bauchgefühl“ entscheiden zu lassen, sondern auf der Basis des Wissensrepertoires zu beurteilen und zu handeln. So werden Persönlichkeitseigenschaften beispielsweise über wissenschaftlich bewährte Fragebögen oder systematische Beobachtungen erfasst und beurteilt statt intuitiv eingeschätzt.</p>
<p>Für das Fernstudium brauche ich zwingend einen Computer mit Internetzugang.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Für ein erfolgreiches Fernstudium sind ein Computer mit Webcam und Mikrofon sowie eine Internet-Breitbandverbindung (DSL) notwendig – etwa, um an der virtuellen Lehre teilzunehmen oder um Online-Systeme der FernUniversität, z. B. für die Prüfungsanmeldung, zu nutzen. Zusätzlich zur normalen Webcam wird zur Durchführung der digitalen Klausuren eine seitlich zu platzierende, kabelgebundene Kamera benötigt, welche HD-Auflösung, Autofokus sowie Belichtungskorrektur besitzt.</p>
<p>Im Psychologiestudium werden alle Lerninhalte, zum Beispiel in Form von Vorlesungsvideos, aufbereitet und zur Verfügung gestellt.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>In einigen Modulen¹ werden Vorlesungsfolien und -aufzeichnungen zusätzlich zur Verfügung gestellt. Zur erfolgreichen Bearbeitung der Prüfungen müssen jedoch auch regelmäßig Fachtexte gelesen werden. Die Bereitschaft zu lesen und nach relevanter Fachliteratur zu recherchieren ist also eine wichtige Voraussetzung für das Studium.</p>

¹ **Modul:** Lehreinheit bestehend aus einer oder mehreren Lehrveranstaltung(en) zu einem übergeordneten Thema

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Für das Psychologiestudium an der FernUniversität sind gute Lesekompetenzen in Englisch erforderlich.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Die englische Sprache spielt für das Psychologiestudium eine wichtige Rolle, da wissenschaftliche Forschung der Psychologie überwiegend in englischsprachigen Fachzeitschriften publiziert wird. Fachliteratur, die sowohl in der Lehre und als auch zur Prüfungsvorbereitung genutzt wird, ist somit zum überwiegenden Teil in englischer Sprache verfasst. Für ein qualifiziertes Psychologiestudium sind deshalb insbesondere gute Lesekompetenzen in Englisch notwendig.</p> <p>Beispiele für englischsprachige Texte im Studium lernen Sie in diesem Online-Self-Assessment im Logik- und Wissens-Check kennen. Das FernUniversitäts-weite Programm <i>studyFIT</i> bietet mit dem > English Learning Support: Psychology darüber hinaus Unterstützung bei der Auffrischung von Englischkenntnissen speziell für das Psychologiestudium an.</p>
<p>Biologiekennntnisse sind für das Psychologiestudium hilfreich.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Biologische Kenntnisse sind für unterschiedliche Module der Allgemeinen Psychologie und der Biologischen Psychologie hilfreich. Beispielsweise erwerben Sie im Grundlagenbereich des Studiums ein Grundverständnis der Sinnesorgane und der Informationsverarbeitung im zentralen Nervensystem. Hierbei ist Grundlagenwissen wie zum Beispiel aus dem Biologieunterricht aus der Schule hilfreich, stellt aber keine Voraussetzung für das Studium dar.</p>
<p>Ein mathematisches Verständnis spielt für das Psychologiestudium keine Rolle.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Ein mathematisches Grundverständnis ist essentiell für ein erfolgreiches Psychologiestudium. Die Psychologie ist eine empirische Wissenschaft, daher spielen mathematische und statistische Verfahren der Datenauswertung eine große Rolle im Studium.</p> <p>Die Anwendung mathematischer Methoden und statistischer Modelle ist ein wichtiges Instrument, um theoretische Überlegungen mithilfe „echter“ Daten aus Experimenten, Befragungen und Beobachtungen auf ihren Wahrheitsgehalt zu überprüfen.</p> <p>Das Statistik-Modul im B.Sc. Psychologie der FernUniversität (Modul 2) ist so konzipiert, dass es sich an Studierende ohne statistische Vorkenntnisse richtet. Dennoch könnten Sie den > Vorkurs Mathematik für Statistik von <i>studyFIT</i> nutzen, um Grundkenntnisse im Bereich Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie aufzufrischen.</p>

2. Inhalte des Studiums

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Klinische Psychologie und Psychotherapie sind Bestandteil des Studiums.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Weder im Bachelor- noch im Masterstudium Psychologie an der FernUniversität werden Klinische Psychologie oder Therapieverfahren gelehrt.</p> <p>Der Bachelorstudiengang Psychologie an der FernUniversität erfüllt nicht die Anforderungen, die im Zuge der Reform des Psychotherapeutengesetzes 2020 definiert wurden. Im Anschluss können Sie somit keinen Master mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie absolvieren.</p> <p>Beachten Sie hierzu auch unsere FAQs zu Klinischer Psychologie und Psychotherapie.</p>
<p>Ein großer Bestandteil des Studiums sind die Theorien und Methoden von Sigmund Freud.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Tiefenpsychologische Ansätze wie die Psychoanalyse sowie die geschichtliche Bedeutung von Sigmund Freud werden an der FernUniversität nur überblicksartig dargestellt.</p> <p>Allgemein werden an der FernUniversität keine Inhalte der Klinischen Psychologie vermittelt, weswegen die Voraussetzungen zur Tätigkeit als Psychotherapeut*in nach dem Studium nicht erfüllt werden.</p> <p>Beachten Sie hierzu auch unsere FAQs zu Klinischer Psychologie und Psychotherapie.</p>
<p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität beinhaltet die Planung, Durchführung und statistische Auswertung von Experimenten.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität umfasst eine empirisch-psychologische Ausbildung, die Sie darauf vorbereiten soll, eigene Annahmen wissenschaftlich zu untersuchen. Psychologische Theorien werden nicht durch rein theoretische Überlegungen bestätigt oder widerlegt, sondern auf der Grundlage methodischer Kenntnisse und mithilfe „echter“ Daten auf ihren Wahrheitsgehalt überprüft. Diese Daten können Sie zum Beispiel mithilfe eines Experiments oder eines Fragebogens ermitteln. Wer beispielsweise wissen möchte, ob Menschen sich positive Informationen besser merken können als negative Informationen, braucht Versuchsteilnehmer*innen, die an einem Experiment teilnehmen und entsprechende Gedächtnisaufgaben bearbeiten.</p> <p>Die dahinterliegende Wissenschaftstheorie, Versuchsplanung und erste Ansätze zur Datenauswertung werden im ersten Studienabschnitt in der „Einführung in die</p>

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<p>Psychologie, ihre Methoden und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens“ (Modul 1) vermittelt. Daran anschließend durchlaufen Sie im „Empirisch-Experimentellen Praktikum“ (Modul 6b) eigenständig sämtliche Phasen des empirischen Forschungsprozesses von der Hypothesenformulierung, methodischen Planung, über die Durchführung und Datenanalyse bis hin zur wissenschaftlichen Präsentation der Ergebnisse.</p>
<p>Veranstaltungen zur Vermittlung und Anwendung psychologischer Methoden (z. B. Statistik, Empirisch-Experimentelles Praktikum) nehmen im Bachelor Psychologie den größten Raum ein.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Veranstaltungen zur Vermittlung und Anwendung psychologischer Methoden nehmen vom zeitlichen Umfang her den größten Raum im Psychologiestudium ein.</p> <p>Über mehrere (Teil-)Module hinweg ist die wissenschaftliche Methodenlehre der größte Bereich des Bachelorstudiums Psychologie und begegnet Ihnen bei der Bearbeitung verschiedener psychologischer Fragestellungen im Studium immer wieder.</p>
<p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität ist inhaltlich vergleichbar zum Studium an Präsenzuniversitäten.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Die Gestaltung des Bachelorstudiengangs Psychologie orientiert sich – wie die Psychologie-Studiengänge an Präsenzunis auch – an den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs). Darüber hinaus wurde für den B.Sc. Psychologie das > Qualitätssiegel B.Sc. Psychologie der DGPs verliehen.</p> <p>Ein wichtiger inhaltlicher Unterschied zu vielen Psychologie-Studiengängen an Präsenzuniversitäten ist hingegen, dass an der FernUniversität weder im Bachelor noch im Master Klinische Psychologie im Curriculum enthalten ist.</p> <p>Alternativ zur Klinischen Psychologie können Sie im Anwendungsbereich drei der vier folgenden Fächer wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Arbeits- und Organisationspsychologie > Bildungspsychologie > Gesundheitspsychologie > Community Psychology <p>Das Fach Community Psychology ist im deutschsprachigen Raum an Hochschulen bisher nur selten vertreten. Darüber hinaus spielt das Thema Diversität im Studiengang eine wichtige Rolle. Mehr Informationen zur Ausrichtung des Studiengangs finden Sie unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Struktur des Studiengangs & Studienverlaufsplan > Studienportal des B.Sc. Psychologie

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität ist leichter als an den Präsenzuniversitäten.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Die Anforderungen im Psychologiestudium an der FernUniversität sind genauso hoch wie in einem Präsenzstudium.</p> <p>Die FernUniversität ist eine staatliche Universität des Landes NRW, an der Sie vollwertige und akkreditierte Abschlüsse erwerben können. Ein Akkreditierungsverfahren stellt sicher, dass der Studiengang die für die Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland festgelegten Qualitätskriterien erfüllt. Sowohl der B.Sc. als auch der M.Sc. Psychologie an der FernUniversität wurden durch die Agentur für Qualitätssicherung durch Akkreditierung von Studiengängen (AQAS) akkreditiert und erfolgreich reakkreditiert.</p> <p>Das fachliche Anspruchsniveau entspricht dem von Studiengängen an Präsenzuniversitäten.</p>
<p>Im Psychologiestudium müssen wissenschaftliche Texte verfasst werden.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Jedes Modul im Studium wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Dabei handelt es sich überwiegend um Klausuren – zum Studium gehört jedoch auch, Texte nach wissenschaftlichen Kriterien selbstständig zu verfassen.</p> <p>Eine Hausarbeit schreiben Sie im Empirisch-Experimentellen Praktikum (Modul 6b), in dessen Rahmen Sie mit anderen Studierenden in Kleingruppen eine eigene empirische Untersuchung durchführen. Zum Abschluss des Studiums gehört die Erstellung einer Bachelorarbeit. Im Rahmen des „Vorbereitungs- und Begleitkurses zur Bachelorarbeit“ werden zentrale Methoden zur Erstellung einer Abschlussarbeit im Fach Psychologie vermittelt bzw. wiederholt.</p> <p>Unterstützung beim wissenschaftlichen Schreiben erhalten Sie beim fächerübergreifenden > Schreibzentrum der FernUniversität. Die > Universitätsbibliothek bietet Schulungen zur Literaturrecherche sowie fachliche Beratung an.</p>
<p>Nach dem Psychologiestudium kann ich Menschen und ihr Verhalten genau durchschauen</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Die wissenschaftliche Psychologie versucht zwar, sich mithilfe von Wahrscheinlichkeitsangaben einer möglichst guten Vorhersage des menschlichen Erlebens und Verhaltens anzunähern. Dennoch gibt es immer Faktoren wie ungeahnte Motive einer Person, die zu anderen Verhaltensweisen führen können.</p> <p>Darüber hinaus ist es auch aus ethischer Sicht nicht Ziel der Psychologie, Menschen zu „durchschauen“ oder sogar zu manipulieren. Psycholog*innen sind dazu verpflichtet, die Rechte ihrer Klient*innen zu respektieren und wenn nötig,</p>

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	auch aktiv Maßnahmen zum Schutz dieser Rechte zu ergreifen.

3. Aufbau und Struktur des Studiums

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Es gibt im Rahmen des Studiums keine festen wöchentlichen Termine, d.h. die Lernzeit kann ich mir komplett flexibel einteilen.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Psychologie-Studierenden an der FernUniversität in Hagen wird eine hohe Flexibilität ermöglicht, unter anderem durch den Einsatz digitaler Lehrangebote und einen geringen Präsenzanteil.</p> <p>Online-Vorlesungen können jederzeit als Video abgerufen werden. In manchen Modulen bieten Lehrende sogenannte <i>Live-Vodcasts</i> an festen Terminen an, um inhaltliche Fragen zu klären. Diese Angebote können auf freiwilliger Basis wahrgenommen werden und werden ebenfalls aufgezeichnet.</p> <p>Gleichzeitig wird jedoch auch eine hohe Eigenverantwortung von Ihnen erwartet. Eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit den Lerninhalten über das Semester sehr wichtig. In vielen Modulen gibt es Zeitpläne, die bei der zeitlichen Strukturierung des Lernens helfen. Zum Teil findet die Betreuung in festen Zeiträumen statt und Lerninhalte werden zu bestimmten Zeitpunkten freigeschaltet. Für das Empirisch-Experimentelle Praktikum (Modul 6b), in dessen Rahmen Sie in Kleingruppen eine eigene empirische Untersuchung durchführen, ist beispielsweise eine regelmäßige aktive Mitarbeit notwendig – etwa in Form verpflichtender Online-Meetings.</p> <p>Zudem gibt es in vielen Modulen verpflichtende Prüfungsvorleistungen (z. B. Aufgaben oder Quizze), die Sie im Laufe des Semesters zu bestimmten Fristen absolvieren müssen, um an der Prüfung teilnehmen zu können.</p> <p>Klausuren werden ebenfalls zu fixen Terminen (in der Regel einmal pro Semester) geschrieben. Aufgrund der Prüfungen und Prüfungsvorleistungen sind längere Unterbrechungen während des Semesters (z. B. durch Urlaub) nur schwer zu realisieren.</p>
<p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität basiert nur auf schriftlichen Lernmaterialien.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>In den Studiengängen der Psychologie werden vielfältige Lehrmethoden und didaktische Elemente genutzt. Kern der Lehre sind Online-Lernumgebungen, in denen unterschiedliche Lehrmaterialien bereitgestellt werden.</p>

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<p>Gedruckte Studienbriefe und Lehrbücher werden ergänzt durch aufgezeichnete Vorlesungen, Übungsaufgaben und weitere multimediale Lehr- und Lernwerkzeuge.</p> <p>Ein Austausch mit Mitstudierenden und Lehrenden ist über Online-Foren möglich. Abgerundet wird das Lehrangebot durch synchrone und asynchrone Veranstaltungsformate, die sowohl in Präsenz als auch virtuell durchgeführt werden.</p> <p>Je nach Modul kommen unterschiedliche Lernmaterialien zum Einsatz.</p> <p>Einen beispielhaften Eindruck einer Online-Lernumgebung erhalten Sie im kostenlosen Moodle-Kurs > Psychologie studieren an der FernUniversität in Hagen.</p>
<p>Während des Psychologie-Bachelorstudiums sind Praktika Pflicht.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Das Berufsorientierte Praktikum ist ein Pflichtpraktikum und dient dazu, eigene berufspraktische Erfahrungen in der Anwendung psychologischer Kenntnisse und Kompetenzen außerhalb des geschützten Raumes der FernUniversität zu sammeln und diese kritisch zu reflektieren. Es wird unter Anleitung einer Person mit Master- oder Diplomabschluss in Psychologie in einem berufspraktischen psychologischen Tätigkeitsfeld absolviert. Als Studierende müssen Sie sich selbst um eine geeignete Praktikumsstelle kümmern (entweder in einer Organisation oder in einem Unternehmen außerhalb der FernUniversität oder in einem Lehrgebiet der Fakultät für Psychologie als Forschungspraktikum). Das Praktikum umfasst insgesamt 210 Arbeitsstunden (200 Stunden Praktikumstätigkeit, 10 Stunden Erstellung eines Praktikumsberichts).</p> <p>Wichtig ist: Das Praktikum können Sie erst absolvieren, wenn Sie mindestens 55 ECTS-Punkte im Studium erworben haben. Weitere Informationen rund um die Durchführung des Berufsorientierten Praktikums finden Sie im > Studienportal des B.Sc. Psychologie.</p> <p>Darüber hinaus absolvieren Sie im Studium das Empirisch-Experimentelle Praktikum (Modul 6b). Im Rahmen dieses Moduls durchlaufen Sie sämtliche Phasen des empirischen Forschungsprozesses.</p> <p>Das Empirisch-Experimentelle Praktikum und das Berufsorientierte Praktikum sind zwei voneinander unabhängige Studienleistungen.</p>

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität ist rein als Vollzeitstudium konzipiert.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Das Studium können Sie sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit absolvieren. Es ist auch möglich, den Status als Vollzeit- oder Teilzeitstudent*in im Laufe des Studiums zu wechseln. Die Studiendauer beträgt 6 Semester im Vollzeitstudium, entsprechend 12 Semester im Teilzeitstudium. Der gesamte Studiumumfang beträgt 5.400 Arbeitsstunden; es werden insgesamt 180 ECTS-Punkte vergeben. Vollzeitstudierende sollten in der Regel zwei Module pro Semester bearbeiten, Teilzeitstudierende ein Modul pro Semester.</p> <p>Da die Module in der Regel einen Umfang von 450 Arbeitsstunden haben, müssen Vollzeitstudierende mit einer Arbeitsbelastung von ca. 40 Stunden pro Woche rechnen, Teilzeitstudierende mit ca. 20 Stunden pro Woche.</p> <p>Diese Angaben sollten Sie bei der Planung Ihres Studiums berücksichtigen und die Vereinbarkeit mit Ihren beruflichen und/oder privaten Verpflichtungen immer wieder von Neuem prüfen. Der > FamilienService der FernUniversität und die > Zentrale Studienberatung beraten und unterstützen rund um das Thema Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie.</p>
<p>Das Psychologiestudium an der FernUniversität umfasst keinerlei Präsenzanteile.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Der Präsenzanteil ist zwar im Fernstudium auf ein geringes Maß reduziert, sodass das Studium größtenteils ortsunabhängig absolviert werden kann. Bei einigen Bestandteilen des Studiums ist jedoch die Durchführung in Präsenz wichtig:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Im Rahmen des gesamten Bachelorstudiums müssen Sie an insgesamt zwei > Präsenzveranstaltungen teilnehmen (zwei Veranstaltungen insgesamt, nicht pro Semester). Dabei handelt es sich überwiegend um ein- bis zweitägige Blockseminare. Diese finden nicht ausschließlich auf dem Campus in Hagen statt, sondern werden auch an weiteren > Campusstandorten der FernUniversität angeboten. 2. Im Bachelorstudium müssen Sie selbst an psychologischen Untersuchungen teilnehmen und dadurch insgesamt 30 > Versuchspersonenstunden sammeln. Drei dieser Stunden müssen in Präsenz absolviert werden (entweder auf dem Campus der FernUniversität oder alternativ an psychologischen Instituten anderer Hochschulen oder an wissenschaftlich anerkannten psychologischen Forschungseinrichtungen).

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<p>In eng umgrenzten, begründeten Fällen können Sonderregelungen oder Nachteilsausgleiche in Anspruch genommen werden. Mehr dazu erfahren Sie auf den o.g. Seiten.</p>
<p>Im Psychologiestudium an der FernUniversität bin ich komplett auf mich allein gestellt.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Grundsätzlich stellt das Studium hohe Anforderungen an Ihre Eigenverantwortlichkeit. Dies Kompetenz, eine wissenschaftlich fundierte Forschungsarbeit eigenständig zu planen und durchzuführen, stellen Sie beispielsweise auch im Rahmen der Bachelorarbeit unter Beweis.</p> <p>Dennoch gibt es auch im Fernstudium verschiedene Austauschmöglichkeiten mit Lehrenden und Mits Studierenden sowie vielfältige Unterstützungsangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zu Beginn des Bachelorstudiums wird eine Einführungsveranstaltung für alle Studierenden angeboten, bei der Sie erste Kontakte knüpfen können. • Bereits in der ersten Studienphase werden Aufgaben kooperativ mit Mits Studierenden erarbeitet. Auch größere Gruppenprojekte werden zum Beispiel im Empirisch-Experimentellen Praktikum über virtuelle Meetings realisiert. Darüber hinaus sind in der Lehre Austausch- und Diskussionsmöglichkeiten über Online-Foren gegeben. Persönlicher Austausch und fachliche Vertiefung ist bei den Präsenzseminaren möglich, die in den Campusstandorten stattfinden und das Online-Lehrkonzept ergänzen. • Wir empfehlen Ihnen unbedingt, Lerngruppen zu bilden – einmal für den inhaltlichen Austausch, aber auch zur gegenseitigen Unterstützung im Studium. Hierbei können Sie auf die (kostenfreie) > FernUni-App zurückgreifen. • An den verschiedenen, deutschlandweit verteilten > Campusstandorten der FernUniversität können Sie die Räumlichkeiten für Lern- und Arbeitsgruppen nutzen. Darüber hinaus bietet jeder Campus Veranstaltungen und Beratungsangebote vor Ort an. • Bei spezifischen Fragen rund um das Fach Psychologie hilft Ihnen die > Fachstudienberatung weiter. Bei allgemeinen Anliegen können Sie das Unterstützungsangebot der > Zentralen Studienberatung wahrnehmen. • Durch verschiedene Formate des Programms > studyFIT soll der Studieneinstieg an der FernUniversität erleichtert werden. Hierzu gehört auch ein

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<p>> Peer-Mentoring-Programm für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung sowie das > Peer-Mentoring für Erstakademiker*innen.</p> <ul style="list-style-type: none"> An der Fakultät für Psychologie wurde zudem im Lehrgebiet Gesundheitspsychologie die App > Stressdown entwickelt. Dieses (kostenfreie) Selbstlerntool zielt darauf ab, Fernstudierende bei der Stressbewältigung zu unterstützen und zu mehr Gelassenheit und Wohlbefinden beizutragen.
<p>An der FernUniversität kann ich auch ein Studienziel unterhalb eines Bachelor- oder Masterabschlusses (Zertifikatsstudium) verfolgen.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Wenn Sie nicht das gesamte Bachelorstudium in Psychologie absolvieren möchten, bieten wir eine Alternative an: Zu bestimmten Anwendungsbereichen der Psychologie können Sie sich ein Zertifikat ausstellen lassen. Damit erhalten Sie auch unterhalb des Bachelorabschlusses einen Nachweis über Ihre Qualifikation auf Universitätsniveau. Das ist zum Beispiel sinnvoll, wenn sich Ihre persönlichen Interessen oder beruflichen Anforderungen auf ein spezifisches Feld der Psychologie konzentrieren.</p> <p>Das Zertifikat umfasst 60 ECTS-Punkte und kann innerhalb von vier Semestern erworben werden. Nach dem Abschluss des Zertifikats können Sie selbst entscheiden, ob Sie das Studium mit dem Zertifikat beenden oder den Bachelorabschluss anstreben wollen. Bei einer Fortsetzung des Studiums werden die Leistungen des Zertifikats automatisch anerkannt.</p> <p>Weitere Informationen zum Zertifikat erhalten Sie im > Studienportal des B.Sc. Psychologie oder bei der > Fachstudienberatung.</p> <p>Das Akademiestudium (entspricht dem Gasthörerstudium an Präsenzhochschulen) wird hingegen an der Fakultät für Psychologie nicht angeboten.</p>

4. Perspektiven nach dem Studium

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
<p>Nach meinem Bachelorabschluss in Psychologie muss ich ein Masterstudium aufnehmen, da ich sonst keine Möglichkeiten habe, in einem psychologischen Berufsfeld zu arbeiten.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>In unterschiedlichen Bereichen, aber nicht in allen, können Sie auch mit einem Bachelor-Abschluss im Fach Psychologie tätig sein. Welche Anforderungen einzelne Organisationen an ihre Beschäftigten stellen, ist jedoch sehr verschieden. Neben dem Abschluss an der FernUniversität in Hagen wirken sich jedoch auch Ihre bisherigen beruflichen Erfahrungen und bereits erworbenen beruflichen Abschlüsse auf Ihre Berufsperspektiven aus.</p> <p>Grundsätzlich gilt: Als Master-Absolvent*in sind Sie (im Vergleich zum Bachelor-Absolvent*innen) stärker zu eigenverantwortlichen beruflichen Tätigkeiten qualifiziert. Mehr Informationen zu beruflichen Perspektiven finden Sie im > Studienportal des B. Sc. Psychologie.</p>
<p>Im Anschluss an das Psychologiestudium an der FernUniversität kann ich im Fach Psychologie promovieren.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Mit dem Masterabschluss in Psychologie (aber nicht mit einem Bachelorabschluss) können Sie auch eine Promotion aufnehmen, d.h. einen Dokortitel erwerben und somit eine wissenschaftliche Laufbahn einschlagen. Vom grundsätzlichen Ablauf her unterscheidet sich die > Promotion an der FernUniversität nicht von einer Promotion an Präsenzuniversitäten.</p> <p>Wenn Sie sich für eine Promotion interessieren, sollten Sie die jeweilige Promotionsordnung einer Universität für Ihr Fach beachten. Darin werden die Regelungen für die Promotion, etwa die fachlichen Voraussetzungen für die Annahme als Doktorand*in, festgelegt.</p>
<p>Mit dem Bachelorabschluss in Psychologie kann ich überall in Europa arbeiten bzw. einen Masterstudiengang anschließen.</p>	<p>Das ist teilweise richtig.</p> <p>Allgemein gilt: Der Bachelor-Studiengang ist akkreditiert und folgt dementsprechend auch den Vorgaben der Kultusministerkonferenz zur Vergleichbarkeit von Abschlüssen in Europa. Hier gelten international verbindliche Qualitätsstandards.</p> <p>Ob eine Berufstätigkeit im Ausland möglich ist, hängt auch von landesspezifischen Gegebenheiten ab. Bitte prüfen Sie selbst, inwieweit das Studium vom jeweiligen Psychologischen Berufsverband eines Landes anerkannt wird. Im Zweifel hilft Ihnen das > International Office der</p>

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<p>FernUniversität in Hagen bei allen Fragen rund um das Thema „Internationales“ gerne weiter.</p>
<p>Wer an der FernUniversität den Bachelor in Psychologie absolviert hat, kann dort automatisch einen Master in Psychologie anschließen.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Eine Garantie, in den Masterstudiengang Psychologie an der FernUniversität wechseln zu können, gibt es nicht. Die Zugangsvoraussetzung für den M.Sc. Psychologie ist ein abgeschlossenes Bachelor of Science-Studium in Psychologie (mindestens 180 ECTS-Punkte) mit einer Gesamtnote von 2,49 oder besser. Wenn diese Mindestnote nicht erreicht wird, ist die Einschreibung in den M.Sc. Psychologie nicht möglich. Aspekte wie Wartesemester haben hierbei keinen Einfluss.</p> <p>Informationen zum Masterstudiengang Psychologie an der FernUniversität und den damit verbundenen Zugangsvoraussetzungen finden Sie im > Studienportal des M.Sc. Psychologie.</p> <p>Eine Einschreibung in den Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie an der FernUniversität ist nach Abschluss des hiesigen B.Sc. Psychologie hingegen ohne eine Zugangsbeschränkung in Form einer Mindestnote möglich.</p> <p>Weitere Informationen zu Inhalt und Ablauf des Masterstudiengangs Wirtschaftspsychologie an der FernUniversität finden Sie im > Studienportal M.Sc. Wirtschaftspsychologie.</p>
<p>Mit einem Bachelor an der FernUniversität kann ich an jeder anderen Universität ein Masterstudium in Psychologie aufnehmen.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Grundsätzlich qualifiziert Sie der erfolgreiche Abschluss des B.Sc. Psychologie an der FernUniversität für einen aufbauenden Masterstudiengang in Psychologie.</p> <p>Dabei müssen Sie allerdings beachten – wie bei Bachelorabschlüssen an Präsenzuniversitäten auch –, dass jede Hochschule zusätzliche Zulassungskriterien für das Masterstudium definieren kann (zum Beispiel, dass das Bachelorstudium mit einer bestimmten Note abgeschlossen worden sein muss oder dass eine bestimmte Anzahl an Leistungspunkten in einem bestimmten Fach nachzuweisen ist). Informieren Sie sich deshalb möglichst früh bei der Hochschule, die einen Masterstudiengang anbietet, über die spezifischen Zugangsvoraussetzungen – und ob diese mit dem B.Sc. Psychologie an der FernUniversität erfüllt werden.</p> <p>Im Zuge der Reform des Psychotherapeutengesetzes von 2020 ist an vielen Hochschulen eine Umstellung der Studiengänge in Psychologie erfolgt. Mit dem B.Sc. Psychologie</p>

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<p>der FernUniversität ist der Wechsel in einen Master mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie zur Erlangung der Approbation ausgeschlossen.</p> <p>Beachten Sie hierzu auch unsere FAQs zu Klinischer Psychologie und Psychotherapie.</p>
<p>Nach dem Studium kann ich eine Ausbildung als Psychologische*r Psychotherapeut*in anschließen und später als Psychologische*r Psychotherapeut*in tätig sein.</p>	<p>Das ist falsch.</p> <p>Nach der Reform des Psychotherapeutengesetzes 2020 ist ein polyvalentes Bachelorstudium Psychologie mit einem anschließenden Master mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie erforderlich, um die Approbation als Psychologische*r Psychotherapeut*in zu erlangen. Weder im Bachelor- noch im Masterstudium Psychologie an der FernUniversität ist Klinische Psychologie Bestandteil des Curriculums. Auch die im Bachelorstudium erforderlichen medizinischen und pharmakologischen Inhalte werden nicht gelehrt.</p> <p>Somit sind die Voraussetzungen, um nach dem Studium als Psychologische*r Psychotherapeut*in tätig zu sein, nicht erfüllt.</p> <p>Daher raten wir davon ab, mit dem Berufsziel Psychologische*r Psychotherapeut*in an der FernUniversität Psychologie zu studieren. Wir können keine Strategie empfehlen, mit der dieses Ziel garantiert erreicht werden kann.</p> <p>Beachten Sie hierzu auch unsere FAQs zu Klinischer Psychologie und Psychotherapie.</p>
<p>Das Psychologiestudium eröffnet vielfältige Berufsfelder.</p>	<p>Das ist richtig.</p> <p>Psychologie-Absolvent*innen stehen im Allgemeinen vielfältige Berufsfelder offen – mit unterschiedlichen Tätigkeiten und Arbeitsinhalten und an verschiedenen Arbeitsorten. Hier stellen wir nur einige Beispiele zur Veranschaulichung dar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeits- und Organisationspsychologie: z. B. Personalauswahl & -entwicklung, Marktforschung • Bildungspsychologie: z. B. Erwachsenenbildung, Schulpsychologische Beratung • Gesundheitspsychologie: z. B. Prävention, Stressmanagement • Community Psychology: z. B. Tätigkeit in staatlichen oder gemeinnützigen Organisationen in den Bereichen Stadtentwicklung, Integration, Umweltschutz

Erwartung	Rückmeldung zur Erwartung
	<ul style="list-style-type: none">• Sportpsychologie, Rechtspsychologie, Verkehrspsychologie, ... <p>Als Absolvent*in des B.Sc. Psychologie an der FernUniversität sind Sie qualifiziert für berufliche Tätigkeiten, die unterstützende Aufgaben in der Anwendung psychologisch-diagnostischer Verfahren, der psychologischen Beratung, der Interventionsplanung und der Maßnahmenentwicklung und -evaluation in Bildungs-, Wirtschafts- und Verwaltungsorganisationen oder im Gesundheits- und Sozialwesen beinhalten.</p> <p>Nach Abschluss des Studiums können Sie in Bereichen aktiv werden, in denen Fragen der Förderung des psychosozialen Wohlbefindens, des sozialen Konfliktmanagements, der Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung und des Umgangs mit den Herausforderungen des demografischen Wandels im Vordergrund stehen.</p> <p>Mehr Informationen zu beruflichen Perspektiven finden Sie im > Studienportal des B.Sc. Psychologie.</p>

